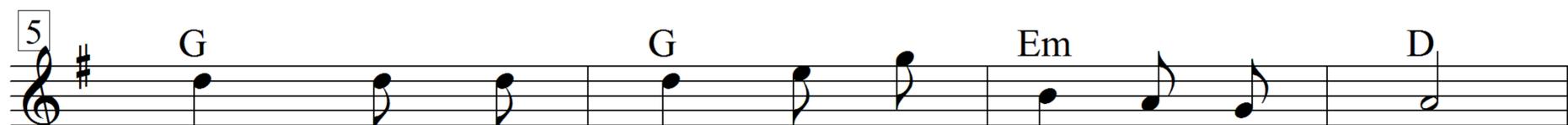


Heute hier, morgen dort

G||Em-C-Am-D



1. Heu - te hier, mor - gen dort, bin kaum da, muß ich
2. Daß man mich kaum ver - mißt, schon nach Ta - gen ver -
3. Fragt mich ei - ner, wa - rum ich so bin, bleib ich



1. fort. Hab mich nie - mals des - we - gen be - klagt;
2. gißt, wenn ich längst wie - der an - ders - wo bin,
3. stumm, denn die Ant - wort da - rauf fällt mir schwer,



1. hab es selbst so ge - wählt, nie die Jah - re ge -
2. stört und küm - mert mich nicht, viel - leicht bleibt mein Ge -
3. denn was neu ist, wird alt, und was ges - tern noch



1. zählt, nie nach ges - tern und mor - gen ge - fragt.
2. sieht doch dem ein' o - der an - dern im Sinn.
3. galt, stimmt schon heut o - der mor - gen nicht mehr.



Refrain Manch - mal träu - me ich schwer, und dann denk ich es wär, Zeit zu



blei - ben und nun was ganz an - dres zu tun.



So ver - geht Jahr um Jahr und es ist mir längst



klar, daß nichts bleibt, daß nichts bleibt, wie es war.